

Orchideenwiese bedroht?

NABU sieht Erhalt gefährdet

Ahrensburg (am/le). Die Ahrensburger Gruppe des Naturschutzbundes (NABU) sieht den Erhalt einer Orchideenwiese nordöstlich des S-Bahnhofes Gartenholz durch die bisher bekannt gewordenen Planungen der Stadt zur Trassenführung der Nordtangente als gefährdet an.

Auf einer städtischen Fläche südlich der Fußgänger- und Radfahrerbrücke über die

Bahntrasse blühen zurzeit viele Knabenkräuter. Diese besonders geschützten Pflanzen sind nicht nur durch eine Verbuschung der Fläche bedroht, sondern auch durch die Planungen, an dieser Stelle die Rampe der Nordtangente über die Bahntrasse anzulegen. Dazu Michel Quermann, Vorsitzender der Gruppe: „In Ahrensburg gibt es nur noch sehr wenige gesicherte Orchi-

deenvorkommen. Wir haben deshalb die Stadtverwaltung gebeten, ein Schutzkonzept zu entwickeln und sich für den dauerhaften Erhalt dieser wunderschönen Pflanzen einzusetzen.“

Die NABU-Gruppe Ahrensburg fordert deshalb, durch eine alternative Trassenführung zum Erhalt des Orchideenvorkommens beizutragen.